

Markt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **68 (1993)**

Heft 9

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

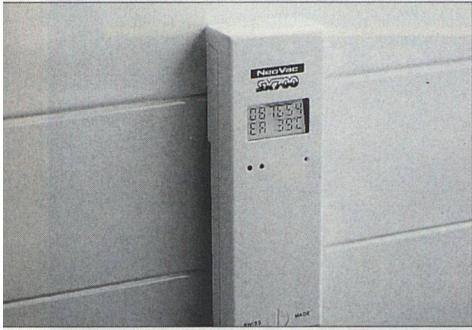
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

MESSPRÄZISION

Der elektronische Heizkostenverteiler SX 700 bietet Messpräzision bei höchstem Ablesekomfort.



Der neue elektronische Heizkostenverteiler von NeoVac SX 700 bietet Messpräzision mit höchstem Ablesekomfort. Es ist der erste in der Schweiz entwickelte und produzierte Heizkostenverteiler. Weg-

weisende Ideen und ein modernes Mess- und Ablesekonzzept charakterisieren dieses Spitzengerät. Es liefert präzise Daten für die korrekte Abrechnung der verbrauchsabhängigen Wärmekosten.

Ein CMOS-Mikroprozessor ist das Herzstück des Gerätes. Mit einem RAM-Datenspeicher und einem ROM-Programmspeicher kontrolliert es den Messvorgang. Jedes Gerät wird einem Heizkörper zugeteilt, dessen Leistungsdaten im Prozessor gespeichert sind. Erfasst, aufsummiert und gespeichert wird der Wärmeverbrauch auf den Tag genau. Nach einem Jahr, am selben Stichtag, wird der Jahresverbrauchswert abgespeichert, und die Messung beginnt wieder neu. Damit

wird gewährleistet, dass die Abrechnung genau für die Periode eines Jahres erfolgt. Gespeichert werden auch die Monatsdaten. Das macht die Zwischenablesung bei einem Mieterwechsel während des Jahres überflüssig.

Der SX 700 verbraucht wenig Energie. Die eingebaute Batterie versorgt das netzunabhängige Gerät für einen Zeitraum von mindestens acht Jahren, was den Serviceaufwand erheblich reduziert.

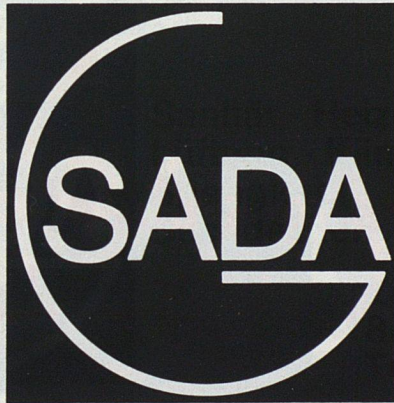
Dank den Monatswertspeichern gestaltet sich die Mutationsmeldung bei einem Mieterwechsel einfach, weil die sonst notwendige Zwischenablesung entfällt. Die Ablesung erfolgt erst am Ende der Abrechnungsperiode. Der SX 700 weist opto-

elektronische Schnittstellen auf. Mit der Neo-Memo-Card und einem mobilen Handterminal erfolgt die Ablesung rationell, komfortabel und papierlos.

Die Qualität der verbrauchsabhängigen Wärmekostenabrechnung ist jedoch nicht allein eine Frage der Messtechnik. Projektierung, Erhebung der Gebäude- und Wohnungsdaten, sorgfältige Montage der Geräte und deren Service sowie die rationelle Ablesung und Abrechnung bilden ein vernetztes Dienstleistungspaket, welches die NeoVac optimal anbieten kann.

NeoVac Wärmemess AG
9463 Oberriet
Telefon 071/78 01 80

**SADA
Genossenschaft**



**Sanitär - Heizung
Lüftung - Klima
Spenglerei
Dachdecker**

**Zeughausstr. 43
8004 Zürich
Telefon 241 07 36**



Wir fabrizieren und

besorgen den fachgerechten Einbau aller Fensterarten.

FENSTERFABRIK ALBISRIEDEN AG
FELLENBERGWEG 15, 8047 ZÜRICH
TELEFON 01/492 11 45

**prompt
preiswert
zuverlässig**

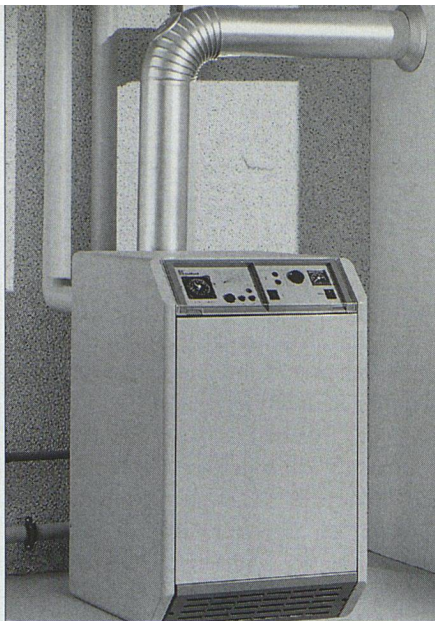
**fröhlich
sanitär ag**

**Ausserdorfstrasse 24
8052 Zürich
Telefon 301 34 34 / 301 10 75**

Über 100 Jahre Erfahrung im Gas- und Wasserfach. Um- und Neubauten, Küchen- und Bäderrenovationen, Reparatur-Schnellservice. Gasapparate, Expertisen, Technisches Büro. Eidg. dipl. in Planung und Ausführung

Eine neue Gas-Kompaktheizzentrale mit besonders hohem Normnutzungsgrad präsentiert die Joh. Vaillant GmbH. Die Modellreihe umfasst die Leistungsbereiche von 6 bis 26 kW (VKS), 31 bis 47 kW (VK) und bis 94 kW (VKM). Die herausragende Neuerung ist das zweistufige Prinzip, nach dem die neuen Kesselserien arbeiten. Darüber hinaus sind sie besonders umweltfreundlich: Sie zeichnen sich durch einen hohen Nutzungsgrad auch im Teillastbetrieb aus.

Die zweistufigen Gas-Spezialheizkessel arbeiten in der ersten Stufe mit 50 Prozent Nennleistung. Damit sind sie in hohem Masse wirtschaftlich. Die langjährige Auswertung von Wetterdaten hat gezeigt, dass die meiste Zeit der Übergangszeit (d.h. zwischen 0 und 14,5 Grad Aussentemperatur) geheizt werden muss. 85 Prozent der Jahresbetriebsstunden können aber durch 50 Prozent der Kesselleistung abgedeckt werden. Daraus ergibt sich, dass die maximale Kesselleistung nur an wenigen Tagen im Jahr benötigt wird. Durch die zweistufige Brennerfunktion mit Luftzhanpassung durch Lambda-Steuerung wurde der höchste



Mit den neuen Gas-Kompaktheizzentralen setzt Vaillant Massstäbe in der modernen Heiztechnik

GAS-KOMPAKTHEIZZENTRALE

Normnutzungsgrad in seiner Klasse von 94 Prozent erreicht.

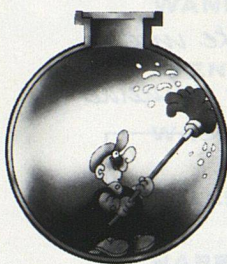
Über eine erhöhte Energieausnutzung hinaus führt die zweistufige Betriebsweise zu einer Reduzierung der Schalthäufigkeit um etwa 70 Prozent. Während es beim einstufigen Kessel in der Regel etwa 20000 Schaltzyklen gibt, sind es beim zweistufigen nur noch etwa 7000. Das hat nicht zuletzt deutlich geringere Emissionen zur Folge. Für geringen Schadstoffausstoß sorgt auch die

optimierte Sekundärluftführung und die Flammenkühlung mittels Wärmeleitstäben aus Keramik. Der Stickoxidausstoß (NOx) liegt deutlich unter den Anforderungen der Luftreinhalteverordnung. Die Stickoxid-Emissionen sind in jeder Leistungsstufe reduziert.

Bedarfsgerechte, einbaubare Regler für die zweistufigen Kessel mit witterungsgeführter Regelung und die komplette Ausbaugruppe sind im Lieferumfang enthalten. Die Montage ist einfach, denn es handelt sich bei der VKS-Serie um ein Komplettsystem: Ausdehnungsgefäß, mehrstufige Umwälzpumpe und das Sicherheitsventil sind in der Kesselverkleidung eingebaut. Die Bedienelemente wurden nach ergonomischen Gesichtspunkten angeordnet. Das Kesselschaltfeld ist innerhalb der Kesselverkleidung integriert. Insgesamt hat der neue VKS das umfassendste Leistungsangebot seiner Klasse.

Vaillant GmbH
Riedstrasse 8
8953 Dietikon
Telefon 01/740 29 29

Warum Sie uns Ihren Tank anvertrauen sollten:



Tankrevisionen sind Vertrauenssache!

Wichtig für Sie ist, dass diese Arbeiten fachmännisch, ohne unnötigen Aufwand und zu realen Kosten ausgeführt werden.

Dazu haben wir die erforderlichen Voraussetzungen:

Unsere erfahrenen, eid. geprüften und diplomierten Spezialisten arbeiten mit modernsten Ausrüstungen nach den Vorschriften der Gewässerschutzämter – speditiv, freundlich und zuverlässig!

Als konzessionierte Fachfirma leisten wir nicht nur saubere und einwandfreie Arbeit, wir beraten Sie auch gerne umfassend und kostenlos bei all Ihren Tank- und Heizungsproblemen.

Sie können sich auf uns verlassen!



Tank Meier-Termotank AG
Trockenlostr. 75 CH-8105 Regensdorf
Telefon 01 840 17 50 Fax 01 841 07 88

Ihr Partner für sichere Tankanlagen



seit 1961

HEIZUNG, SANITÄR, GAS-/ÖLFEUERUNG
Beratung, Planung, Installation und Service

OBERLE AG

Nachfolger Felix Spielmann

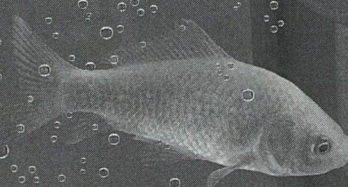
Bodmerstrasse 5
Postfach
8027 Zürich
Telefon 01/201 68 10
Telefax 01/202 94 39

HEIZUNG / SANITÄR

IHR VORTEIL = UNSERE ERFAHRUNG

IN SÄMTLICHEN HAUSTECHNIKFragen

Wasser zum Leben
dank dem bewährten Feinfilter von
NUSSBAUM^{RN}



COUPON

Wir senden Ihnen gerne die ausführlichen Unterlagen.
Bitte senden Sie diesen Coupon ausgefüllt ein.

Name _____

Vorname _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Einsenden an: R. NUSSBAUM AG, Metallgiesserei und
Armaturenfabrik, Martin-Disteli-Strasse 26, 4601 Olten



NEUE LÖSUNGEN

Sanitas Troesch, das führende Haus für Küche und Bad, setzt Meilensteine in der Renovation von Badezimmern. Mit einem Glanzpunkt aus ihrem grossen Angebot. Der Variella-Compact-Serie. Mit Variella Compact kann ein neues Bad in wenigen Tagen realisiert werden. Gerade bei Renovationen bietet es damit unschätzbare Vorteile. Denn bei Variella Compact sind alle Zu- und Ableitungen bereits eingebaut. Damit fallen aufwendige und kostspielige Maurerarbeiten völlig weg und

garantieren kürzeste, einfachste und kostengünstige Einbauzeiten. Montageinstruktionen und Baubegleitung vor Ort sind bei Sanitas Troesch selbstverständlich. Variella Compact zeichnet sich aber nicht allein durch den einfachen Einbau aus. Mit ihrer Elementbauweise und der grossen Farbpalette bietet Variella Compact praktisch unbeschränkte Gestaltungsmöglichkeiten.

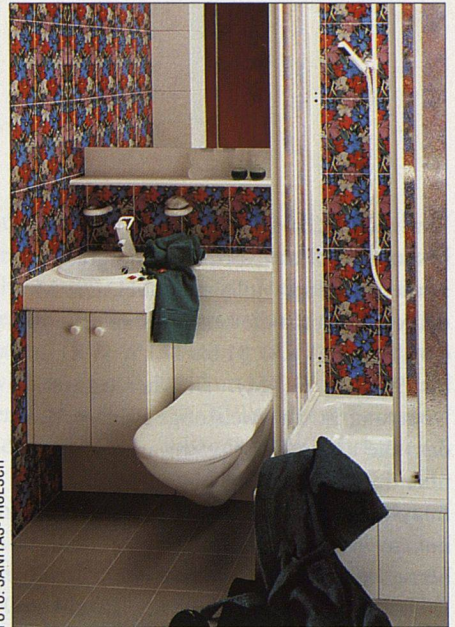


FOTO: SANITAS-TROESCH

Variella Compact 500. Konzipiert für kleinere Räume und für Leute, die beim Badmöbel keine Abstriche machen wollen. Perfekter Badmöbelkomfort schon ab 90 cm. Adresse: Sanitas Troesch Suisse, Sägemattstrasse 1 3098 Köniz/Bern, Telefon 031/970 27 11 Telefax 031/972 25 06

Bringen Sie mehr Licht unters Dach



©VELUX ist ein eingetragenes Warenzeichen

Original und preiswert wie alles von **VELUX**. Schaffen Sie sich Ihren zusätzlichen Wohnraum im Estrich. Mehr Atmosphäre, mehr Licht, weniger Wärmeverlust. Wir haben viele Ideen. Verlangen Sie Unterlagen.

VELUX®
Dachflächenfenster

VELUX (SCHWEIZ) AG, 4632 Trimbach, Tel. 062 20 12 12, Fax 062 23 16 80

*midline - Spiegelschränke und
Badezimmer - Möbel von Schneider*



Schneider
Ideen rund ums Bad

W. SCHNEIDER + CO. AG METALLWARENFABRIK, CH-8135 LANGNAU-ZÜRICH, TEL. 01/713 39 31

HEIZKOSTENABRECHNUNG Ablesung ohne Betreten der Wohnung. Voraussetzung der verbrauchsabhängigen Heizkostenabrechnung ist das genaue Messen des individuellen Energiebezugs. In bestehenden Bauten kommen dazu zumeist sogenannte Heizkostenverteiler zum Einsatz. Die Grundidee des Systems ist einfach: Der Heizkostenverteiler wird in drei Grund-

telt, die zur Berechnung des Zwangswärmeconsums benötigt wird (in herkömmlichen Systemen wird dieser Wert nicht gemessen, sondern grob geschätzt). Die Anzeigeeinheit kann den Messeinheiten zwecks Anzeige und Abspeicherung des aktuellen Zählerstandes jederzeit aufgesteckt werden. Einmal jährlich muss ab einem bestimmten Stichtag eine Endablesung erfolgen. Auf dem Display der Anzeigeeinheit erscheinen für den Benutzer alle dazu nötigen Anweisungen. Die Anzeigeeinheit identifiziert alle ihr zugeordneten Messeinheiten. Die Reihenfolge der Ablesung ist beliebig. Die nach dem Stichtag vorgenommene Ablesung kann nicht mehr überschrieben werden. Zwischen den Ablesungen wird die Ableseeinheit auf eine kleine Wandkonsole gesteckt und dient dort als Raumthermometer. Der Datenschlüssel ist in die Anzeigeeinheit integriert. Auf ihm werden alle zur Abrechnung, zur Plausibilitätsprüfung sowie zur Systeminspektion benötigten Daten nicht verlierbar gespeichert. Nach



FOTO: TOBLER AG

Das Heizkostenverteilsystem Bernina macht ein Betreten der Wohnung durch den Ablesedienst überflüssig: Alle Messdaten einer Wohneinheit werden auf einem kleinen, mobilen Datenträger gespeichert und sind damit einfach zu übermitteln.

HEIZKOSTENVERTEILER

module aufgeteilt, welche miteinander kommunizieren können: Die Daten verschiedener Messeinheiten sind auf eine zentrale Anzeigeeinheit übertragbar, wo sie auf einen mobilen Datenträger abgespeichert werden. Die Bernina-Messeinheit wird an jeden Heizkörper montiert, wo sie die mittlere Heizkörpertemperatur erfasst und summiert. Sie verfügt nebst Jahresspeicher über 14 Monatsspeicher (wichtig bei Mieterwechsel) sowie über eine automatische Plausibilitätsprüfung. Ausserdem wird die mittlere Jahres-Heizkörpertemperatur ermit-

tel der Endablesung wird dieser Schlüssel abgezogen. Er kann mit der Post verschickt oder dem Hauswart abgegeben werden. Auch die Datenübermittlung via Modem ist möglich. Messtechnik und Abrechnungsoftware aus einem Guss. Parallel zur neuen Messtechnik entwickelte Tobler neue Software-Lösungen für die verbrauchsabhängige Heizkostenabrechnung, die die Vorteile des Heizkostenverteilsystems Bernina voll umsetzen können. Die VHKA wird dazu in zwei

unabhängige Arbeitsabläufe aufgeteilt; der (administrativen) Verteilung der Kosten geht die (technische) Ermittlung des Energieverbrauchs voraus. Damit werden zwischen dem Energietechniker und der Immobilienverwaltung flexible und effiziente Formen der Zusammenarbeit möglich.

Interessenten des neuen Heizkostenverteilsystems wenden sich an folgende Adresse:
Gebrüder Tobler AG
Steinackerstr. 10, 8902 Urdorf

CEMFOR

Die hinterlüftete Fassade
ZZ Ziegeleien Werk Istighofen Tel. 072 44 11 11